iPad-Klasse

Wir geben Antworten auf mögliche Fragen

Was muss ich vor dem ersten Einschalten des Gerätes berücksichtigen?
Die Geräte werden vor Herausgabe durch die Schule vorkonfiguriert. Sie müssen das Gerät an eine Stromquelle anschließen und dann mit der Taste oben rechts einschalten. Sie werden dann automatisch durch die Einrichtung geführt. Für die Einrichtung ist eine Internetverbindung notwendig. Ortungsdienste sollten eingeschaltet werden, damit bei Verlust das iPad geortet werden kann.

Wie kann ich eigene Apps auf das iPad installieren?
Um eigene Apps über den Apple App Store zu installieren, benötigen Sie eine Apple-ID. Diese können Sie hier erstellen. Im App-Store kann dann diese Apple-ID zur Installation und zum Kauf von Apps hinterlegt werden.

Warum wird das iPad von der Schule verwaltet?
Die iPads werden von der Schule verwaltet, um Zugangsberechtigungen auf bestimmte Apps und Internetseiten während der Schulzeit auf für den Unterricht notwendige Inhalte zu beschränken. Zu Hause kann das iPad ohne die Schulbeschränkungen genutzt werden. Durch die Verwaltung kann die Schule auch für den Unterricht notwendige Apps zentral auf die Geräte installieren.

Wie kann ich als Elternteil den Zugriff meiner Kinder auf das iPad zu Hause kontrollieren?
Die Software des iPads erlaubt es Eltern bestimmte Einstellungen vorzunehmen, um z.B. Bildschirmzeiten, Zugriffe auf Apps und Internetseiten usw. zu beschränken. Eine Anleitung für diese Einstellungen finden Sie hier:

Wird es auch Fortbildungen für Eltern geben?
Es sollen ab nächsten Schuljahr in regelmäßigen Abständen Elternfortbildungen zu unterschiedlichen Themen der Medienkompetenzförderung geben, u.a. ist ein Infoabend zur Edupage-Nutzung und zur Medienerziehung geplant.

Wo finde ich Hilfe, wie ich mein Kind im richtigen Umgang mit den iPad/Internet unterstützen kann?
Neben den geplanten Elternfortbildungen an unserer Schule gibt es auch nützliche Internetseiten, die Tipps und Hinweise für Eltern zur Medienerziehung geben.

Wird mein Kind sofort mit dem iPad im Unterricht arbeiten?
Nicht sofort. Um Ihre Kinder nicht gleich am Anfang zu überfordern, möchten wir sie gerne schrittweise an die Arbeit mit dem iPad heranführen. Besonders in den ersten Tagen und Wochen hat bei uns das Kennenlernen und das Eingewöhnen Priorität. Die ersten drei Tage nach den Sommerferien werden bei uns traditionell als Methodentage durchgeführt. Hier möchten wir uns dem iPad mit einem ersten Schritt nähern. Wir planen nach den Herbstferien zwei Projekttage. Diese dienen ausschließlich einer intensiven Einführung in die Arbeit mit dem iPad. Im Fachunterricht kommen die erlernten, neuen Inhalte schrittweise zur Anwendung. (Siehe Rückseite)

Ersetzt das iPad Hefte und Mappen komplett?
Jein. Unser Ziel ist es, komplett papierfrei zu arbeiten. Das iPad übernimmt damit die Mappenführung. In den ersten Wochen des neuen Schuljahres werden die iPads jedoch noch nicht durchgehend im Unterricht zum Notieren von Aufgaben und Tafelbildern etc. genutzt. Um eine Überforderung zu vermeiden, gehen wir die Bedienung des iPads langsam an. Deshalb sind besonders bis zu den Herbstferien noch ein Collegeblock und „normale“ Stifte notwendig. Auch Klassenarbeiten werden zunächst noch „analog“ geschrieben. In der Materialliste (auf der Homepage) für das kommende Schuljahr finden Sie eine Auflistung der benötigten Materialien. Insgesamt befinden wir uns aber noch im Evaluierungsprozess und behalten uns insgesamt unseren kritischen Blick auf das System vor.

Gibt es noch Schulbücher?

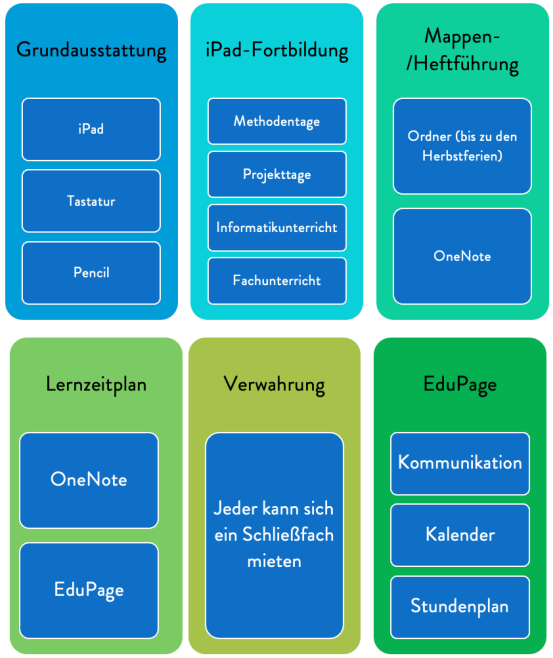
Ja, die Schülerinnen und Schüler werden weiterhin mit Schulbüchern arbeiten. Einige Schulbücher können bereits durch digitale Inhalte (z.B. interaktive Karten, Videos, Aufgaben) ergänzt werden, die wir auch nutzen werden.

Welche Apps werden im Unterricht genutzt?
Alle Schülerinnen und Schüler erhalten kostenlose Lizenzen der **Microsoft Office 365 Apps** (u.a. Word, Excel, Powerpoint). Fachübergreifend wird davon **Microsoft OneNote** genutzt. Diese App wird schrittweise die klassische Heftführung ersetzen und auch zur Aufgabenverteilung dienen.

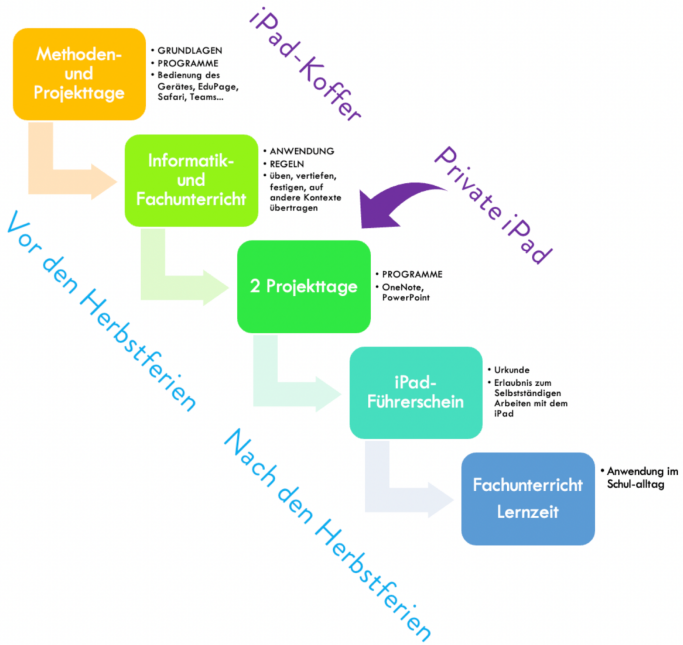
Edupage wird ebenfalls fächerübergreifend genutzt und dient als Klassenbuch, Aufgabenheft, Terminplaner und als Kommunikationsmittel zwischen Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern. Weitere Apps werden im Verlauf des nächsten Schuljahres dazu kommen.

Wie ist das iPad in der Schule gesichert?
Sie können über unseren Partner „AstraDirect“ für einen geringen Betrag ein Schließfach mit intergrierter Lademöglichkeit mieten. Die Geräte können zwar auch im Klassenraum eingeschlossen werden, sind dort aber nicht gegen Verlust gesichert.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an



Ablaufplan Einführung der iPads im ersten Halbjahr:



iPad-Klasse 2022/23

Auf in die 2. Generation!

FESH
Freie Evangelische Schule Hagen